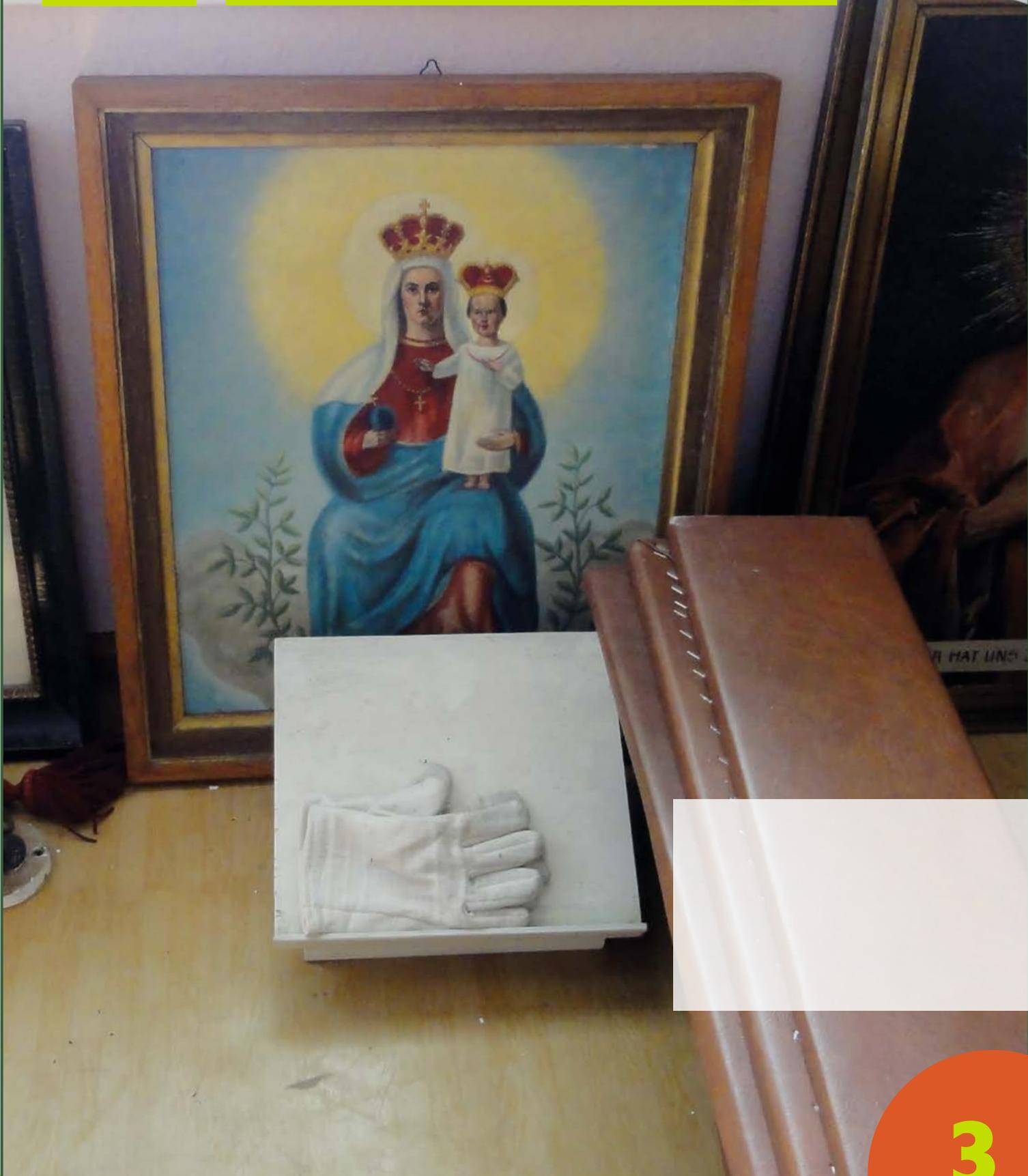


Kirchturmgezwoitscher

April/Mai 2020





Röm.-kath. Pfarrei Herz Jesu – Gustav-Adolf-Str. 35 – 08523 Plauen

Röm.-kath. Pfarrei
Herz Jesu Plauen



Telefon: +49 (0) 3741 22 66 12
Fax: +49 (0) 3741 14 69 213
E-Mail: info@herz-jesu-plauen.de
Web: www.herz-jesu-plauen.de

Liebe Gemeindemitglieder,

außergewöhnliche Rahmenbedingungen bestimmen derzeit den nicht mehr alltäglichen Alltag. Trotz dieser generellen Feststellung berühren, betreffen und beschäftigen die allgemeinen Aspekte jeden und jede von uns auf sehr individuelle Weise. Die notwendige Einschränkung von Kontakten steht dem Bedürfnis nach Austausch, Begegnung und Gemeinschaft entgegen. Gerade in Krisenzeiten brauchen wir Menschen aber gerade all dies. In vergleichbarer Weise erfahre ich dies in der Verbundenheit mit Gott und denen, die mich in dieser Beziehung mittragen und die sich umgekehrt von dieser Verbindung tragen lassen. Als Mitarbeiter haben wir uns heute zur Eucharistiefeier versammelt und stellvertretend Sie wie auch die Menschen unserer Pfarrei und Region mit ins Gebet und in den Blick genommen.

„Ich steh vor Dir mit leeren Händen, Herr.“ So beginnt unter der Nummer 422 ein Lied in unserem Gotteslob. Diese Liedzeile bringt nicht nur zum Ausdruck, dass menschliches Handeln an eine Grenze stößt, sondern auch, dass es jenseits aller menschlichen Möglichkeiten einen Ansprechpartner gibt: „Sprich Du das Wort, das tröstet und befreit!“ – ist eine der Bitten, die im weiteren Verlauf des Liedes ebenfalls anklingt.

Sie erhalten heute unseren Pfarrbrief. Viele menschliche Planungen, die Sie darin finden, laufen derzeit erst einmal ins Leere. Manche Gedanken werden durch die aktuelle Situation noch um einige Aspekte erweitert:

- Was vermissen Sie, wenn nicht nur Ostern, sondern der gesamte Alltag unsere Denkmuster, Erwartungen und Gewohnheiten infrage stellt?
- Wie lässt sich das Wesentliche dennoch in den vorhandenen Grenzen aufgreifen?

Als Mitarbeiter haben wir uns die aktuelle Situation unter dieser Fragestellung angeschaut. Mit dem Gedanken der Stellvertretung möchten wir den Mittelpunkt und das Geheimnis unseres Glaubens – Tod und Auferstehung unseres Herrn – auch in diesem Jahr feiern.

Allerdings wird dies nicht in der gewohnten Weise möglich sein. Neben dem Gedanken des stellvertretenden Feierns bemühen wir uns derzeit, dass auch Sie von Zuhause aus daran Anteil haben können.

Jeweils am Vormittag der kommenden Sonntage werden Sie über den Internetauftritt unserer Pfarrei Zugang zu einer HI. Messe finden, an der Sie von daheim aus teilnehmen können.

In der Karwoche bemühen wir uns, dies zu folgenden Zeiten zu ermöglichen:

Gründonnerstag: 19 Uhr

Karfreitag: 15 Uhr

Osternacht am Karsamstag: 21 Uhr

Über das Anliegen gemeinsamen Betens und Feierns hinaus gibt es vermutlich viele Fragen und Gedanken, die Ihnen dieser Tage durch den Kopf gehen oder die Sie ganz intensiv und existentiell beschäftigen. Im Rahmen unserer Möglichkeiten sind wir Mitarbeiter auch weiterhin für Sie als Ansprechpartner da. Gern dürfen Sie per Post, Telefon oder Mail den Kontakt suchen.

Vertrauen und Mut, Gelassenheit und Kreativität wünsche ich Ihnen auch im Namen der anderen Mitarbeitenden beim Annehmen und Umgehen mit der begrenzten Gegenwart.

Blieben Sie gesund und im Gebet verbunden.

Pfarrer Marcus Hoffmann

Ps: Ganz herzlich danke ich allen, die bei der letzten Kirchturmgezitscher-Ausgabe mitgeholfen haben, dass diese in die vielen Haushalte verteilt wurde. Um niemanden zu gefährden, haben wir uns entschieden, diese Ausgabe gänzlich auf dem Postweg zu verteilen. Zukünftig wollen wir die Kosten aber weiterhin mit Ihrer Unterstützung senken.

Plauen, am 17. März 2020

Gustav-Adolf-Str. 35
08523 Plauen

DE 66 7509 0300 0008 2414 14
BIC: GENODEF1M05 – LIGA Bank eG

Öffnungszeiten
Pfarrbüro: Montag 13-18 Uhr
Dienstag 10-13 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 13-15 Uhr
Freitag 13-15 Uhr

Inhalt

2 Ein Zeichen
Versöhnung

4-5 Osternacht
Nachdenken über das,
was uns wichtig ist.

6 Neuanfang
Frauentreff

6 Kraslice
Über die Grenze und
den Tellerrand hinaus

6 Gedenken &
Gebete

8 Termine &
Orte

EIN ZEICHEN DER VERSÖHNUNG

Aufnahme in die Nagelkreuzgemeinschaft von Coventry

Ein ganz besonderes Ereignis für alle Kirchen in Plauen in diesem Jahr ist unsere Aufnahme in die Internationale Nagelkreuzgemeinschaft von Coventry. Jedes Jahr am 10. April gedenken Plauer der Bombenopfer und der Zerstörung der Stadt in den letzten Monaten des Zweiten Weltkrieges. 75 Jahre nach diesen immer noch schmerzenden Ereignissen weist ein Gast aus dem ebenfalls im Weltkrieg zerstörten Coventry unter uns, um ein Zeichen der Versöhnung zu setzen. Dieses Zeichen der Versöhnung, der Hoffnung und des Friedens ist das „Nagelkreuz von Coventry“. Geformt aus drei mittelalterlichen Nägeln der zerstörten St.-Michaels-Kathedrale in Coventry verkörpert es seit 1945 ein weltweites christliches Engagement für Hoffnung und Frieden. Dazu entstand ausgehend von der Kathedrale in Coventry ein internationales Netzwerk für Frieden und Versöhnung. „Als

ein Netzwerk ganz normaler Menschen müssen wir heute in einer Welt, die immer noch von Gewalt geprägt ist, eine neue Stimme finden, um die vorherrschende Kriegskultur unserer Tage herauszufordern und zu verwandeln.“, so die Internationale Nagelkreuzgemeinschaft. Im Zentrum der Versöhnungsarbeit stehen: „die Wunden der Geschichte heilen“, Unterschiedlichkeit leben, Vielfalt feiern und „eine Kultur des Friedens schaffen“. Nagelkreuzzentren gibt es weltweit, zum Beispiel in Kapstadt, Odessa, Weimar, Dresden oder in der Gedenkstätte Dachau. Dass wir nun auch in Plauen eine Nagelkreuzgemeinschaft haben werden, geht auf eine Anregung von Pfarrerin Beatrice Rummel aus dem Jahr 2017 zurück. Das Besondere an unserer Nagelkreuzgemeinschaft ist ihre ökumenische Breite, die in dieser Form einmalig ist. Neben unserer Pfarrei gehören auch die lutherischen Kirchengemeinden, die Evangelische

ANGEDACHT

„Jede(r) nimmt seine mitgebrachte Tischdeko nach dem Fasching wieder mit!“ Ein weiser Auftrag unseres Elferrates. Anderen oder anonym in diversen Foyers von Kirchen- und Gemeinderäumen das Aufräumen von Dingen zu überlassen, die nicht mehr gebraucht werden, ist keine sozial verträg-

liche Art. Denn: auf Dachböden und Kellern unserer Gemeinden lagert bereits Vieles. Im Privaten gibt es diverse Faustregeln für den Umgang mit Dingen, die man über längere Zeit nicht in der Hand hatte. Trotz Faustregeln bleibt noch zu klären, was dann tatsächlich weg kann oder was da evtl. an Wichtigem in Vergessenheit geraten ist ... Ähnliche Überlegungen begegnen mir im Blick auf Fastenzeit und den Monat Mai. Das ursprüngliche Bedürfnis, sich

zum Gebet zu versammeln, hat in unserer Kirche eine bunte Tradition von Andachten hervorgebracht. Ob alle Formen noch im Blick und heute in „Gebrauch“ sind, ist dabei die eine Frage. Wie das dahinter liegende Bedürfnis auch heute lebendig werden kann, ist durchaus eine Herausforderung. Darüber mit Ihnen nachdenken würde gern



FREITAG, 10. April 2020

AUFNAHME IN DIE INTERNATIONALE NAGELKREUZGEMEINSCHAFT VON COVENTRY

10:00 UHR

GOTTESDIENST
MIT DEAN JOHN WITCOMBE,
COVENTRY CATHEDRAL
ST.-JOHANNIS-KIRCHE

18:00 UHR

ÜBERGABE EINES
NAGELKREUZES
LUFTSCHUTZMUSEUM MEYERHOF

19:30 UHR

KONZERT
CLARA-SCHUMANN-
PHILHARMONIKER,
Plauen-Zwickau
ST.-JOHANNIS-KIRCHE

Allianz, die Ev.-method. Erlöser-gemeinde, die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde sowie die Adventgemeinde dazu. In einem festlichen Gottesdienst findet am 10. April 2020, Karfreitag, um 10 Uhr in der Johanniskirche Plauen unsere Aufnahme in die Nagelkreuzgemeinschaft statt. Der Gottesdienst verbindet den Gedanken der Nagelkreuzgemeinschaft von Versöhnung zwischen Gott und Mensch mit dem Anliegen der Versöhnung durch den Tod Jesus Christus am Kreuz. In großer ökumenischer Gemeinschaft und musikalische Gestaltung durch den Kirchen- und Johannisposaunenchor hält John Witcombe, Dekan der Kathedrale von Coventry, die Predigt. Er wird zwei Nagelkreuze überreichen, die in der Schlosserei der Justizvollzugsanstalt Würzburg geschmiedet und in Coventry gesegnet wurden. Das eine ist zum dauerhaften Verbleib in der

Johanniskirche bestimmt; das zweite wird als sogenanntes „Wandernagelkreuz“ an jährlich anderen Orten in Plauen aufgestellt. Der erste Standort des Wandernagelkreuzes soll das Luftschutzmuseum Meyerhof sein. In diesem ehemaligen Luftschutzkeller wird seit vielen Jahren der Opfer der Luftangriffe auf Plauen im Zweiten Weltkrieg gedacht. Dieses

Gedenken schließt auch das Gedenken an die zahlreichen anderen Opfer aller Kriege ein. An diesem symbolträchtigen Ort werden wir mit Dekan John Witcombe am Nagelkreuz das Versöhnungsgebet von Coventry halten. In diesem heißt es unter anderem: „Den Hass, der Rasse von Rasse trennt, Volk von Volk, Klasse von Klasse - Vater vergib!“ Mit einem Konzert der Clara-Schumann-Philharmoniker Plauen-Zwickau sowie dem Plauer Singkreis und dem Sachsenring-Chor Zwickau soll der denkwürdige Tag ausklingen (Johanniskirchen Plauen, 19:30 Uhr, Vorverkaufsstellen sind die Theaterkasse und das Pfarramt der Johanniskirchengemeinde). Passend zum Karfreitag, dem Gedenken der Angriffe auf Plauen und der Aufnahme in die Internationale Nagelkreuzgemeinschaft, wird u.a. die Motette des Kantors der Dresdener Frauenkirche Matthias Grünert „Vater, vergib!“ zur Aufführung gebracht – in einer von ihm speziell für diesen Anlass erstellten Version „Vater vergib ihnen“.

Carolin Kreuzmann



Dekan John Witcombe in der Ruine der Kathedrale v. Coventry

WAS WÜRDEN SIE VERMISSEN, WENN DIE OSTERNACHT AM OSTERSONNTAG GEFEIERT WÜRD?

Diese Frage wurde am 1. März von den Gottesdienstbesuchern in Plauen so beantwortet ...

Osterfeuer!
mit Ökumene!

die Nacht
wacht

allg. die oster-
wächtliche
Atmosphäre!

Osterfeuer
Es ist keine Osternacht mehr
Osterfeuer Frieden alle Welt

die vielen, die ohne Straßenbahn
Bus nicht können
die, die aus gesundheitlichen Gründen
frühzeitig nicht kommen könnten

Das sieht man
Zeichen der Christen
unser Stadt auf
dem Weg zur
Einkauf der Kirche.
Ein schönes Osterfrühstück
ist auch nicht schlecht

Die Besondere
der nächtlichen Feier

Die Appelfeier
Quintessenzen!

Das ökumenische Bekenntnis aller
Christen der Stadt

Den gemeinschaftl. Umzug
vom Achmarkt zur Kirche
- nicht, es brähe der Ostermorgen herein

Die Feier der Osternacht ist ein ganz besonderes Erlebnis und der Höhepunkt eines jeden Kirchenjahres. Das Lodernde Osterfeuer, das Entzünden der Osterkerze, der Schein der kleinen Flamme in der komplett dunklen Kirche, die Weitergabe des Lichts an alle Gläubigen und das feierliche Osterlob lassen jeden wissen und spüren: Jetzt ist Ostern.

Vermutlich hat jeder einzelne eine ganz persönliche Verbindung und Vorstellung von einer gelungenen Osterfeier. Ob der Gottesdienst zu Anbruch oder Ende der Nacht gefeiert wird ist dabei in erster Linie eine Frage der Tradition. Was aber bedeutet den Menschen unserer Pfarrei die vielleicht mehr oder weniger lieb gewonnene Tradition? Was

ist den Gläubigen wichtig und würde etwas fehlen, wenn eine Veränderung anstünde? – Fragen, denen die Redaktion nachgehen wollte, um den Gefragten ihr persönliches Highlight an Ostern zu entlocken. Zugleich sollen die Besonderheiten ein Anreiz und eine Einladung für die Feier der Osternacht andernorts sein.

Carolin Kreuzmann

In Markneukirchen wurde die Frage am 1. März so gestellt und beantwortet ...

OSTERNACHT 2020 AM KARSTAG 21 UHR Was würden Sie vermissen?

- die aufgehende Sonne
- das Wichtigste ist, dass es überhaupt eine Osternachtfeier gibt.
- Auferstehung ist Sonntag
Russisch: Voskresenie
Osterfrühstück
- die Osterfreude mit in den Sonntag nehmen
- das Vogelgezwitscher
- nichts → besser f. Familien + Kinder für uns nicht
- WENIG
- IST GEHUPFT WIE GESPRUNGEN
- Wie wäre es 7.30 Uhr früh?



EINEN NEUANFANG WAGEN nicht nur zum Weltgebetstag

Bis vor ca. 9 Jahren trafen sich einmal im Monat Frauen verschiedenen Alters aus unserer Gemeinde zum „Frauenkreis“. Dieser Abend gab die Möglichkeit, auf verschiedene Weise dem Alltag einen Höhepunkt zu geben. Es wurde gemeinsam gebastelt, gesungen, gebetet, gekocht, geredet, gelacht, geübt, gefeiert und vieles mehr. Da dieser Treff damals von hauptamtlichen Mitarbeitern ins Leben gerufen und organisiert wurde, löste sich der Kreis nach personellen Veränderungen auf.

Rückblickend auf die schönen Abende und in verschiedenen Gesprächen wuchs der Wunsch, einen Neuanfang zu wagen.

Im Februar fand ein erstes Treffen statt. Es entstand unter recht großer Beteiligung ein sehr vielfältiges Programm für das laufende Jahr.

Wir freuen uns auf alle Frauen unserer neugegründeten Pfarrei, die sich angesprochen und eingeladen fühlen und die Interesse haben, diesen Frauentreff aufs Neue zu beleben, ihre Ideen einzubringen und so bei einer bunten Mischung aus Kreativität, Besinnlichkeit, Geselligkeit und Freude dabei zu sein.

Treffpunkt:

1. Donnerstag im Monat,
19:30 Uhr
im Gemeindehaus Plauen

Ansprechbar:

Beatrix Gottwald
Katrin Braun

frauentreff@herz-jesu-plauen.de

DER LANGE WEG NACH KRASLICE

Warum man sich über ein verlorenes Fahrrad freuen kann.

Kinder sind ja nicht immer für Spaziergänge zu begeistern. So auch unser Sohn Florian nicht, als wir 1996 an der Maiandacht in Kraslice teilnahmen. Es gab einen Kompromiss: Sein kleines Fahrrad wurde ins Auto geladen.

Wir fuhren mit dem Auto bis zum Grenzübergang Klingen-

thal. Dann ging es zu Fuß nach Kraslice und Florian konnte radeln.

In Kraslice angekommen wurde das Fahrrad im Vorraum der Kirche, nicht gerade sichtbar, abgestellt.

Nach der Maiandacht war jedoch kein Fahrrad mehr da. Ich war echt sauer. „Wer klaut denn in einer Kirche?“ Florian antwortet jedoch: „Ach Mama, jetzt freut sich eine anderes Kind, dass es Fahrrad fahren kann“.

Monika Willenberg

3. Mai

15 Uhr Kaffeetrinken
16 Uhr Maiandacht

Kapitána Jaroše 321/2
358 01 Kraslice
Tschechische Republik



WIR BETEN ...

... für die Getauften

Rebekka Sieburg

... für die Getrauten

Cornelia & Žydrūnas Pocklitz

... für die Verstorbenen

Horst Paul Biedermann

Hans-Dieter Ehring

Anna Fiebach

Heinz Haas

Horst Mayer

Alfon Müller

Frank Spickermann

Gerhard Teichert

Matthias Werner

Maria Widera

Johannes Wiesner

Frieda Zerner

Franz Zimmer

... mit Papst Franziskus:

Für jene, die unter Suchterkrankungen leiden, dass sie Hilfe und Beistand bekommen.

Dafür, dass die Diakone durch ihren treuen Dienst am Wort und an den Armen ein inspirierendes Zeichen für die ganze Kirche sind.

Geburtstagskalender April/Mai

- | | | | |
|-----------|--|-----------|--|
| 70 | Josef Szkudlarek
Josef Ruf
Florian Oelhaf | 85 | Waltraut Fischer
Elfriede Supel
Ingeburg Rödel
Gerhart Janda
Anna Joraschky |
| 75 | Günter Rotter
Heinz Lang
Marion Pühringer
Ingrid Scholz
Ursula Fickert | 86 | Gertrud Heinzmann
Lorenz Herold
Ursula Georgi |
| 80 | Peter Klaus
Renate Kraus
Hildegard Ehlig
Duje Gabriele
Renate Schmalfuß
Maria Herczig | 87 | Gertraud Otto
Hedwig Marzahl
Brigitte Wappler
Erika Krause
Hedwig Krieger
Alice Loske |
| 81 | Ursula Herczig
Helmut Möllemann
Ursula Nürnberger | 88 | Edeltraud Kugler
Gerhard Krause
Wilhelm Zuber
Anna Ziegert |
| 82 | Erich Heimann
Ursula Ketzler
Otilie Kolbe
Hermelind Schlosser
Kurt Stempel
Edith Zimmermann | 89 | Rosina Tasler
Rosa Krause
Waltraud Nuhr |
| 83 | Claus Sodomann
Christa Körner
Renate Köchel | 90 | Magdalena Boenigk |
| 84 | Gerhard Janowitz
Annaliese Dölling
Brigitte Walter
Hans Simon
Christina Schmidt
Mihail Tommi
Rudolf Muck | 91 | Ruth Müller-Landauer
Günter Pietsch
Elisabeth Heinel |
| | | 92 | Christa Großhans |
| | | 94 | Ilse Söder
Elisabeth Glaw
Paulina Schlosser |
| | | 95 | Martha Zwillich
Käthe Mühl |
| | | 97 | Maria Mandel |

Impressum

Herausgeber:

Röm.-kath. Pfarrei Herz Jesu
Gustav-Adolf-Str. 35, 08523 Plauen
Tel.: +49 3741 22 66 12
Fax: +49 3741 14 69 213
info@herz-jesu-plauen.de
www.herz-jesu-plauen.de

Redaktion:

Pfr. Marcus Hoffmann (Verantw.),
Carolin Kreutzmann
Anke Möller
Annette Salzmann
Norbert Siegert
Monika Willenberg

Kontakt:

pfarrbrief@herz-jesu-plauen.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Montag & Freitag geschlossen
Dienstag 10-13 Uhr
Mittwoch 9:30-11 Uhr
Donnerstag 13-15:30 Uhr

Bankverbindung:

IBAN: DE66 7509 0300 0008 2414 14
BIC: GENODEF1M05

Caritasverband Vogtland e.V.

Bergstr. 39, 08523 Plauen
+49 3741 22 28 32

Dekanatsstelle der Jugendseelsorge

Friedensstraße 24, 08523 Plauen
+49 03741 22 69 82

Malteser Kinderhaus

Schminckestr. 6, 08523 Plauen
+49 03741 13 11 07

Ansprechpartner im Pfarrteam:

Pfarrer Marcus Hoffmann
marcus.hoffmann@herz-jesu-plauen.de
+49 3741 14 69 219

Pfarrer Joachim Höffner
joachim.hoeffner@herz-jesu-plauen.de
+49 3741 20 27 06

Diakon Christoph Braun
christoph.braun@herz-jesu-plauen.de
+49 3741 14 69 215

Katechetin Monika Willenberg
monika.willenberg@herz-jesu-plauen.de
+49 151 10632384+

Chorleiter Ronny Gerbert
ronny.gerbert@herz-jesu-plauen.de
+49 37433 18 67 35

VERANSTALTUNGEN

Mittwoch, 1. April

PI 18:00 Bußandacht & Beichte

Donnerstag, 2. April

GH 19:30 Frauentreff

Freitag, 3. April

PI 15:00 Stille Anbetung

PI 18:00 Kreuzwegandacht

Ad 19:00 Kreuzwegandacht

Palmsonntag, 5. April

Ma 8:30 KEINE Hl. Messe

Kar- & Osterwoche

PI 7:45 KEINE Laudes

Gründonnerstag, 9. April

PI 16:00 Ministrantenprobe

PI/Ad 19:00 Feier v. letzten Abendmahl

PI/Ad 21:00 Ölbergstunden

PI 21:00 Ökum. Jugendkreuzweg

Karfreitag, 10. April

PI 8:00 Trauermetten

PI 8:30 Beichtgelegenheit

SZ 9:45 Karfreitagsliturgie

10:00 Ökum. Gottesdienst

(Johanniskirche Plauen)

PI/Ma/Oe 15:00 Feier vom Leiden und Sterben des Herrn

Samstag, 11. April

PI 8:00 Trauermetten

PI 8:30 Beichtgelegenheit

PI 11:00 Ministrantenprobe

PI 21:00 Osternacht – (Altmarkt)

Ostersonntag, 12. April

Ad 5:30 Osternacht

Ba/Oe/PI 10:00 Hl. Messe

SZ 16:30 Hl. Messe

Ostermontag, 13. April

We 10:00 Familiengottesdienst
anschl. Ostereiersuche

Ma 10:00 Hl. Messe

10:00 Ökum. Gottesdienst
(Lutherkirche)

Donnerstag, 16. April

GH 19:00 Spieleabend

GH 19:00 Kolpingwerkstatt

Freitag, 17. April

Oe 14:30 Hl. Messe (Seniorenkreis)

PI Pfarrkirche Herz Jesu

Gustav-Adolf-Str. 33, 08523 Plauen

Oe Kirche St. Karl Borromäus

Alte Reichenbacher Str. 3-5,
08606 Oelsnitz

Ad Kirche St. Joseph

Elsterstr. 30, 08626 Adorf

Ma Kirche Hl. Theresia v. Kinde Jesu

Erlbacher Str. 45,
08258 Markneukirchen

Mü Schlosskapelle

August-Bebel-Platz 1, 07919 Mühlthoff

We Kapelle St. Ulrich

Schwander Str. 17a, 08538 Weischlitz

Montag, 20. April

GH 19:00 Themenabend – Caritas

Dienstag, 21. April

10:30 Ökum. Andacht (Jößnitz)

18:30 Bibelabend (Paulushaus)

Mittwoch, 22. April

GH 14:00 Seniorenkreis

Freitag, 24. April

PI 16:30 Caritaskreis

Oe 17:00 St.-Georgs-Messe

Sonntag, 26. April

GH 19:00 Kolping-Themenabend
„Flucht & Vertreibung“

Dienstag, 28. April

Ad 16:30 Stärken & Chancen –
Caritas im Gespräch

GH 19:30 Elterntreff Kommunionweg

Mittwoch, 29. April

Seniorenflug

Freitag, 1. Mai

PI 15:00 KEINE Anbetung

We 16:00 Maiandacht

Weanschl. Grillen

Sonntag, 3. Mai

16:00 Maiandacht in Kraslice

Mittwoch, 6. Mai

GH 14:00 Geburtstagsfeier

Donnerstag, 7. Mai

GH 19:30 Frauentreff

Sonntag, 10. Mai

PI 10:00 Feier der Erstkommunion

Mittwoch, 13. Mai

Ba 18:00 Hl. Messe (Patronatsfest)

Donnerstag, 14. Mai

MH 16:00 Trauercafé

GH 19:30 Infoabend zum
Kommunionweg 20/21

Freitag, 15. Mai

Oe 14:30 Hl. Messe (Seniorenkreis)

Samstag, 16. Mai

GH 9:30 Ministrantentreff

10:00 Begegnungstag mit der
Kolpingsfamilie in Hof

We 14:00 Gartenfest zum Kirchweih-
fest (17 Uhr Hl. Messe)

Ba Kirche St. Elisabeth

Dr.-R.-Schmincke-Str. 14,
08645 Bad Elster

GH Gemeindehaus

Thomas-Mann-Str. 5, 08523 Plauen

SZ Seniorenzentrum St. Elisabeth

Kopernikusstr. 31, 08523 Plauen

KH Krankenhauseelsorge Helios

Röntgenstr. 2, 08529 Plauen
+49 3741 20 27 06

MH Malteser Hilfs- & Hospizdienst

Thomas-Mann-Str. 12, 08523 Plauen
+49 03741 14 68 65

Sonntag, 17. Mai

PI 10:00 Jugendaufnahme

Montag, 18. Mai

GH 19:00 Themenabend – Caritas

Dienstag, 19. Mai

10:30 Ökum. Andacht (Jößnitz)

Mittwoch, 27. Mai

GH 14:00 Seniorenkreis

Donnerstag, 28. Mai

MH 16:00 Trauercafé

Freitag, 29. Mai

PI 16:30 Caritaskreis

Oe 18:00 Vesper – anschl. Agape

Pfingstmontag, 1. Juni

Ad 10:00 Hl. Messe

We 10:00 Hl. Messe

GOTTESDIENSTE

Maiandachten

Ad/Ma/Oe sonntags 17:00

PI freitags 18:00

Sonntag

Ad 8:30 Hl. Messe (April)

Ma 8:30 Hl. Messe (Mai)

Ba 10:00 Hl. Messe

PI 10:00 Hl. Messe

SZ 16:30 Hl. Messe

Montag-Freitag

Mü 8:15 Ökum. Morgengebet

Dienstag-Freitag

PI 7:45 Laudes

Dienstag

PI 9:00 Hl. Messe

Mittwoch

PI 18:00 Hl. Messe

Donnerstag

Ma 8:30 Hl. Messe

PI 11:45 Mittagsgebet

Mü 18:00 Ökum. Abendgebet

PI 18:00 Hl. Messe

KH 18:30 Ökum. Andacht (Helios)

Freitag

Oe 9:00 Hl. Messe (außer 3. Freitag)

SZ 9:45 Hl. Messe

Ad 19:00 Gebetskreis

Samstag

Mü 16:00 Hl. Messe (1.+3. Samstag)

We 16:00 Hl. Messe (2.+4. Samstag)

Oe 17:30 Sakrament der Versöhnung

Oe 18:00 Hl. Messe

TREFFPUNKTE

Dienstag

GH 17:00 Malteser Schreibstube

Mittwoch

PI 19:30 Kirchenchorprobe

Donnerstag

MH 16:00 Trauercafé (2. Donnerstag)

GH 17:00 Begegnungscafé

GH 19:00 Spieleabend (3. Donnerstag)

19:00 Jugendabend

Ad 19:30 Kirchenchorprobe (April)

Ma 19:30 Kirchenchorprobe (Mai)